

INTERPELLATION VON MARTIN B. LEHMANN  
BETREFFEND FINANZIELLE SITUATION DER PENSIONSASSE  
VOM 1. OKTOBER 2003

Kantonsrat Martin B. Lehmann, Unterägeri, hat am 1. Oktober 2003 folgende **Interpellation** eingereicht:

Der Bundesrat hat bekanntlich entschieden, die Mindestverzinsung der Altersguthaben in der obligatorischen beruflichen Vorsorge ab 1. Januar 2004 um einen Prozentpunkt auf 2,25 % zu senken. Andererseits schloss die Pensionskasse des Kantons Zug im Jahre 2002 mit einem versicherungstechnischen Fehlbetrag, i.e. einer Unterdeckung, von 162 Millionen Franken ab.

Im Vorstand - als oberstes Gremium der Pensionskasse - sitzen im Einklang mit § 31 des Gesetzes über die Pensionskasse des Kantons Zug vier vom Regierungsrat gewählte Personen als Arbeitgebervertreter, darunter der Finanzdirektor.

Vor diesem Hintergrund gelange ich mit folgenden **Fragen** an die Regierung:

1. Der Vorstand der Pensionskasse hat sich letztes Jahr dafür ausgesprochen, die Mindestverzinsung für das laufende Jahr bei 4 % zu belassen. Sollte er dieses Jahr entscheiden, den bundesrätlichen Entscheid vollständig umzusetzen, käme dies einer Halbierung des Zinses gleich. Welche Meinung wird der Regierungsrat diesbezüglich im Vorstand vertreten?
2. Wie hat sich der versicherungstechnische Fehlbetrag im Zusammenhang mit den anziehenden Kapitalmarktzinsen und der kräftigen Erholung der Aktienmärkte entwickelt?
3. Der hohe ehemalige strategische Aktienzielwert wurde von 50 auf 35 % gesenkt. Die Asset Allocation per 31.12.2002 ergab einen Aktienanteil von annähernd 30 %. Wurden in der Zwischenzeit Aktienpositionen abgebaut oder verfolgt die Pensionskasse ein eher prozyklisches Verhalten?
4. Innerhalb der Richtlinien für die Vermögensanlagen sind die Bestimmungen zum Einsatz von Derivaten sehr breit abgefasst. Werden Derivate nur für Hedging-Strategien eingesetzt und welche Nettoerlöse hat die Pensionskasse 2002 mit Derivaten erzielt?
5. Wie schätzt der Regierungsrat ganz allgemein die finanzielle Situation der Pensionskasse ein?